



Petition: Nein zu mehr Kürzungen bei Reinacher Vereinen

Die Gemeinde Reinach plant Kürzungen bei direkten und indirekten Beiträgen an die Reinacher Vereine. Die Unterzeichnenden wehren sich gegen dieses Vorhaben. Die Sparmassnahmen gefährden das Zusammenleben in Reinach, die Vielzahl ehrenamtlicher Arbeiten, den Beitrag, Jugendliche von der Strasse zu holen, die sozialen Leistungen der Vereine, das Überleben der Vereine, die Ortsentwicklung sowie die Bürgerbeteiligung, die Inklusion von Betagten und Seniorinnen, die Förderung von Breitensport, Freizeit und Kultur und vieles mehr. Kurz gesagt: Vereine tragen zu Lebensqualität, Zusammenhalt, demokratischer Teilhabe und verantwortungsvollem Engagement der Zivilgesellschaft bei. Die Unterzeichnenden bitten den Gemeinderat daher, die geplanten Kürzungs- und Einsparmassnahmen unverzüglich zu stoppen und für die nächsten fünf Jahre auszusetzen.

Name, Vorname	Adresse Strasse / Hausnummer	PLZ/Ort	Mail	Unterschrift

Einreichen bis 30. September 2025: IGOR Reinach, c/o Wolfgang Imhof, Gartenstrasse 5, 4153 Reinach, per mail an: gastrowolf@intergga.ch oder per WhatsApp an 079 220 08 05

Definition der Petition gemäss dem politischen Glossar des Kantons Basel-Landschaft

Die Petition ist ein Gesuch, eine Anregung, eine Bitte oder eine Kritik, die sich an eine staatliche Behörde richtet. Petitionen sind kein Rechtsmittel (Beschwerde, Wiedererwägungsgesuche) oder Klagen im Rechtssinne. Daher sind sie auch nicht an eine bestimmte Rechtsform gebunden, Formvorschriften fehlen. Die Behörden sind verpflichtet, die Petitionen zur Kenntnis zu nehmen und zu beantworten.